

September bis November 2026

KIRCHENBLÄTTCHEN



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dermbach

Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir haben allen Grund, den HERRN zu loben! Es ist ein Wunder, dass er unsere Kirchgemeinde und die Menschen darin segnet und begleitet und hier vieles gelingt. Ich habe das Gefühl, dass das Wort Gottes viele Menschen in Dermbach erreicht und das auf so vielfältige Weise.

Ein Wunder, ein Geschenk, was der Herbst für uns bereithält.

So vieles, was wir schon erwarten: Gottesdienst am Emberg, Heavenly Voices Konzert, Erntedankfest, Kirmes, Reformationstag.

Dieses Jahr kommt noch etwas Besonderes hinzu. Wir feiern 50 Jahre Posaunenchor.

Ein Wunder, ein Geschenk: an ehrenamtlichem Engagement, Gemeinschaft und Freude an der Musik.

Auf dem Titel sehen wir unseren Posaunenchor am Gläser - nur einer von so vielen Einsätzen im Jahr! Feiern wir gemeinsam am 19. September und danken den Bläsern für Ihren Einsatz und bitten Gott, dass er weiter seine segnende Hand über uns halten möge.

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht

Ihre Silke Glöckner

Besuche und Hausabendmahl

Ich möchte nochmal darauf hinweisen, dass ich gerne zu Ihnen komme, zu einem Besuch und im Herbst auch gerne wieder das Abendmahl in die Häuser bringe. Das Hausabendmahl ist auch eine gute Gelegenheit, mal mit den Nachbarn oder der Familie zusammen zu kommen. Bitte melden Sie sich bei mir und wir vereinbaren einen Termin. Auch, wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zu den Gemeindeveranstaltungen oder Gottesdiensten kommen kann, sei nicht vergessen.

Aussegnung

Von einem lieben Menschen Abschied zu nehmen, ist schwer. Gerne begleite ich Sie dabei. Die Tradition der Aussegnung ist fast in Vergessenheit geraten, aber sie ist ein erster Schritt auf dem Weg der Trauer, dass wir den Verstorbenen den Segen zusprechen. Egal ob zu Hause, im Krankenhaus oder im Seniorenheim. Rufen Sie mich gerne an. Jederzeit.

Liebe Leserinnen und Leser, in den letzten sehr heißen Tagen habe ich mich erinnert an eine Kindergeschichte von Leo Lionni, die sie 1967 in einem Bilderbuch über die kleine Feldmaus Frederick erzählt hat:

Das ganze Jahr über ist die Familie von Frederick dabei, fleißig Vorräte für den nächsten Winter zu sammeln. Im Frühling ein paar Blüten, im Sommer Gras und Stroh, im Herbst reife Früchte. Sie haben alle ein Ziel: wir wollen im Winter nicht verhungern. Frederick ist anders als die anderen Feldmäuse. Er ist nicht fleißig bei der Arbeit, sondern sitzt scheinbar tatenlos herum. Das macht die anderen Mäuse wütend. Sie fragen ihn: „Und du tust nichts, Frederick?“ Aber er antwortet immer ganz schnell: „Doch, ich sammle Farben für den Winter!“ Dafür fehlt der ganzen Mäusefamilie das Verständnis und sie schütteln ihre kleinen Mäuseköpfe. Und dann wird der Herbst kälter, der Winter steht vor der Tür. Es wird höchste Zeit, sich in den sicheren Bau unter der Erde zurückzuziehen. Zu Essen lagert dort genug. Und was geschieht? Als es richtig kalt und dunkel wird, fängt Frederick an zu erzählen. Er erzählt, was er im Lauf des Jahres gesammelt hat: von den Blüten im Frühling, den warmen Sonnenstrahlen und vom blauen Himmel und dem Singen der Vögel im Sommer, vom kräftigen Gelb des Herbstes und den bunten Blättern an den Bäumen. Und in den Herzen der Feldmausfamilie wird es wunderbar warm, denn Frederick erzählt so wunderbar von den Farben des Jahres, dass der Winter wie im Flug vergeht.

Der neue Gemeindebrief umfasst die Monate des Herbstes und es wird Winter werden. Haben Sie auch Farben gesammelt wie Frederick? Können Sie auch davon erzählen, was sie erlebt haben in diesen Wochen und Monaten des Jahres? Wie warm kann die kalte Jahreszeit werden, wenn wir einander erzählen, was uns bewegt, begeistert und gefreut hat!

Vorräte sind längst nicht nur die Dinge, die man in der Speisekammer oder in der Gefriertruhe hat. Die Farben im Herzen sind auch Vorräte für die – in jeder Beziehung – kalte Zeit des Lebens. Vorräte, die wir miteinander teilen können. Geborgenheit und Wärme werden ihren Platz einnehmen.

Und wie heißt es ziemlich am Anfang der Bibel am Ende der eigentlich furchtbaren Geschichte von Noah und der Zeit der Sintflut?

Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. (1. Mose 8, 22).

Ich verstehe diese Zusage Gottes als Treueschwur an die Menschen und seine gesamte Schöpfung. Gott steht zu dieser Erde, Gott steht zu dir. Gott schenkt dir die Blüte des Frühlings, die Wärme des Sommers, die Ernte des Herbstes und er will mit seiner Liebe auch in kalter Zeit dein Herz erwärmen. Gott schwört seine Treue und ich darf mich darauf verlassen, dass ich zu jeder Zeit in seiner Hand geborgen bin.

Und wie wäre es, wenn wir uns in unseren Gemeinden gegenseitig stärken mit dem, was wir an Vorrat angelegt haben? Mit einem Glas selbst gemachter Marmelade oder einem leckeren Apfelkuchen oder eben auch mit den guten Geschichten von der Geborgenheit in Gottes Händen. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Und so werden wir einander zum Segen und vertreiben die Kälte.

Eine gesegnete Zeit wünscht

Alfred Spekter,
Pfarrer in Frankenheim



September 2026

30.8.	Dernbach	9:30	Familien-Gottesdienst NETZwerk - Was hält unser Dorf zusammen?
-------	----------	------	---

14. So. n. Trinitatis

6.9.	Oberalba	14:00	Ökum. Gottesdienst für Frieden und Einheit auf dem Emberg
------	----------	-------	--

15. So. n. Trinitatis

11.9.	Unteralba	18:00	Kirmes-Gottesdienst
13.9.	Dernbach	9:30	Gottesdienst

16. So. n. Trinitatis

19.9.	Dernbach	18:00	Musikalischer Fest-Gottesdienst mit dem Posaunenchor anlässlich des 50-jährigen Jubiläums
20.9.	Dernbach	9:30	Kein Gottesdienst

17. So. n. Trinitatis

27.9.	Dernbach	9:30	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Handwerkerchor und Kinder-Gottesdienst
	Oberalba	13:30	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufe
	Unteralba	14:30	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Posaunenchor

Oktober 2026**18. So. n. Trinitatis**

2.10.	Oberalba	18:00	Kirmes-Gottesdienst
4.10.	Dernbach	9:30	Gottesdienst

19. So. n. Trinitatis

11.10.	Dernbach	9:30	Gottesdienst mit den Heavenly Voices Thema: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“
--------	----------	------	--

20. So. n. Trinitatis

15.10.	Dernbach	18:00	Ökum. Kirmes-Gottesdienst
18.10.	Dernbach	9:30	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl & Kirmesgesellschaft

21. So. n. Trinitatis

25.10.	Dernbach	9:30	Gottesdienst mit Taufe
	Unteralba	14:00	Gottesdienst

Reformationsfest

31.10.	Dernbach	9:30	Fest-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Kinder-Gottesdienst, Posaunenchor & Trinitatischor
1.11.	Dernbach	9:30	Kein Gottesdienst

November 2026**Drittletztter So. im Kirchenjahr**

8.11.	Dermbach	9:30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
	Oberalba	13:30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Martini

11.11.	Dermbach	17:00	Martinsandacht, kath. Kirche
--------	----------	-------	------------------------------

Vorletzter So. im Kirchenjahr

15.11.	Dermbach	9:00	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages
	Unteralba	14:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Buß- und Bettag

18.11.	Dermbach	9:30	Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit allgemeiner Beichte
--------	----------	------	---

Ewigkeitssonntag

21.11.	Dermbach	18:00	Musik und Texte zur Einstimmung auf den Ewigkeitssonntag „DU FEHLST...“
22.11.	Dermbach	9:30	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen

1. Advent

29.11.	Dermbach	9:30	Gottesdienst *
	Oberalba	13:30	Gottesdienst

* Im Advent findet kein Familien-Gottesdienst statt.

Den nächsten Familien-Gottesdienst feiern wir am 3. Januar 2027 zum Thema: Sternsingen.

Für die Erntedankfeste freuen wir uns über Ihre Gaben aus Garten und Vorratsschrank. Die Wohngruppen freuen sich auch über haltbare Lebensmittel.

Die Kirchen werden am 26. September geschmückt. In Ober- und Unteralba sammeln die Konfirmanden die Gaben ein. (ca. 10-14 Uhr)

In Dermbach bringen Sie bitte die Gaben am Vormittag in die Kirche.

Die Erntegaben gehen in diesem Jahr wieder an die ISA-Kompass-Gruppe, die verschiedene Wohngruppen bei uns in der Umgebung betreibt (Herpf, Unterkatz).

Gerne können Sie auch Geld spenden. Bitte beschriften Sie den Umschlag mit dem Spendenzweck (Kinderheim, Brot für die Welt oder eigene Gemeinde).

Alle Teilnehmer der Kinderkirchennacht 2026
laden ein zum

Familiengottesdienst

zum Thema:

NETZwerk – Was hält unser Dorf zusammen?



© ngstock / Adobe Stock

30. August 2026, 9:30 Uhr

Dreieinigkeitskirche zu Dermbach

Wir stellen die Ergebnisse unserer Kinderkirchennacht vor
und laden Euch ein, mit uns darüber nachzudenken,
wodurch Zusammenhalt und Gemeinschaft entstehen.



Kirchgemeinde
Dermbach | EKM

Saitenklang & Pfeifenwind

Konzert für Orgel und Klavier
zu vier Händen

Youna Park & Hartmut Meinhardt



Sonntag, 30. August 2026 | 17:00 Uhr



Dreieinigkeitskirche Dermbach

Eintritt frei



Startstunde ins neue Schuljahr für Kinder und Eltern

- Montag, 24.8.2026 17.00 - 18.15 Uhr Kl. 2+3
- Montag, 31.8.2026 17.00 - 18.15 Uhr Kl. 4-6

Wir treffen uns zu einer kurzen Andacht um 17.00 Uhr in der Kirche.

Danach essen wir gemeinsam Abendbrot (jeder bringt bitte dafür etwas mit), anschließend ist noch Zeit für Gespräche und Spiele.

Christenlehre / Kinderchor

- Beginn Montag, 7. September 16.15 Uhr Kl. 2+3
17.00 Uhr Kinderchor
17.45 Uhr Kl. 4-6



Anmeldung Krippenspiel!

Am Heiligabend gibt es wieder zwei Gottesdienste mit Krippenspiel um 16:00 und 17:30.

Die Proben für das Krippenspiel finden ab dem 16.11., montags statt.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis zum 31.10. in der Christenlehre oder über WhatsApp, in den Gruppen an.

Es wird wieder eine schöne gemeinsame Zeit mit der Aufführung am 24.12. als Höhepunkt.

Eure Ellen Schmuck

Herzliche Einladung zum Mutter – Kind – Kreis

Die nächsten Termine:



1. September
6. Oktober
3. November
1. Dezember



Gemeindenachmittag Dermbach (donnerstags)

- **Dienstag 8. September**

14.00 Uhr rechter Seitenflügel Schloss „Großer Seniorentag“
Konzert mit Harfe, Gitarren, Flöte und Gesang

- 1. Oktober 14.00 Uhr

- 29. Oktober 15.00 Uhr Mehrgenerationen-Nachmittag
mit Puppenspiel „Peter und der Wolf“
Anmeldung im Pfarramt erforderlich!

Vorankündigung Dezember:

- 3. Dezember 14.00 Uhr Adventsfeier mit Würfelspiel
Bitte kleine Geschenke mitbringen!

Alle sind herzlich eingeladen und wir freuen uns, wenn Sie noch Freunde und Bekannte mitbringen!

Gemeindenachmittag Oberalba (donnerstags)

- 8. September 14.00 Uhr „Großer Seniorentag“,
rechter Seitenflügel Schloss Dermbach

- 8. Oktober 14.00 Uhr

- 29. Oktober 15.00 Uhr Mehrgenerationen-Nachmittag
mit Puppenspiel „Peter und der Wolf“
Anmeldung im Pfarramt erforderlich!

- 12. November 14.00 Uhr

Mütterkreis

- 2. September 19.30 Uhr

- 7. Oktober 19.30 Uhr

- 4. November 19.30 Uhr

Abwesenheit Pfarrerin Glöckner:

11.9. - 13.9.2026

Vertretung durch Pfarrerin Mang aus Kaltenwestheim

Tel.: 036946-20787

16.10. - 23.10.2026

Vertretung durch Pfarrer i.R. Kotsch

Tel.: 036964-83144

Das Gemeindebüro ist vom 12.10. - 16.10.2026 geschlossen!



Für Kinder von 2 Jahren bis Klasse 1

Termine

23. September

28. Oktober

25. November

Mittwoch

17:15 –
18:30 Uhr

Singen – Spielen – Basteln – Beten – Essen

**Es freut sich auf Euch
Ellen Schmuck**

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dermbach, Schloßberg 5

Getauft wurden:

24. Mai Hannes Kindschuh Oberalba

Getraut wurden:

6. Juni Clemens Denner & Johanna Heinmüller Oberalba/München

Silberne Hochzeit feierten:

20. Juni Gerald Kotsch & Felicitas, geb. Möllers Dermbach

Steinerne Hochzeit feierten:

6. Juni Karl-Heinz Ramann & Erna, geb. Mattheß Dermbach

Heimgerufen wurden:

20. Mai Elke Baumbach, geb. Wiegand Dermbach

10. Juni Wilhelm Ackermann Oberalba

17. Juni Friedelotte Säglitz, geb. Schellhas Dermbach

27. Juni Magda Lindemann, geb. Pfannstiel Dermbach

15. Juli Norbert Meister Dermbach

DU FEHLST...



**Ein Abend bei Kerzenlicht mit
Gedichten, Texten und Liedern**
zur Besinnung und Einstimmung auf den Ewigkeitssonntag

Live vorgetragen von: Cindy Ullmann
Musikalische Begleitung: Stephanie Weih und Florian Ullmann

**SAMSTAG, 21.11.2026 - 18 UHR
EV. KIRCHE DERMBACH**



JAHRESKONZERT

Anlässlich des großen Jahreskonzertes nehmen die Heavenly Voices Euch mit auf eine Reise zum Thema „Was uns trägt“ mit Liedern, die zu Ohrwürmern und Lebensbegleitern werden.



Rock

Pop

Klassiker

05. SEPTEMBER 2026, 17 UHR

DREIEINIGKEITSKIRCHE DERMBACH



50 JAHRE Posaunenchor KALTENNORDHEIM

Glauben. Gemeinschaft. Musik. Seit 50 Jahren.

FESTGOTTESDIENST
mit Regionalbischof Tobias Schüfer und befreundeten Posaunenchören

AM 6. SEPTEMBER 2026
13:30 UHR
ST.-NIKOLAI-KIRCHE KALTENNORDHEIM

Anschließend GROSSES FEST IM PFARRGARTEN
Für Groß & Klein!

FREUT EUCH AUF:

- RIESENKUPFBURG
- KINDERGESCHIMMEN
- SPIELEN & TOBEN
- DIE FEUERWEHR KOMMT MIT DEM FEUERWEHRAUTO

FÜR EUCH IST GESORGT:

- KAFFEE
- KUCHEN
- KOHLER GETRÄNKE
- BRATWURST

Kommt vorbei und feiert mit uns!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



HERZLICHE EINLADUNG

3. Bunte Stunde

Am 13. September
Um 17 Uhr
Kirche Empfertshausen

Musik, Gesang und kreative Beiträge
für den Erhalt der Empfertshäuser Kirche.



Lebendgottesdienst SPIRIT NOW

JEDER ANDERS. ALLE GELIEBT.

Gemeinschaft | Glaube | Live-Band | Snacks

FREITAG | 25. SEPT. | 19 UHR
STADTKIRCHE BAD SALZUNGEN

www.kkbasa.de



Neue Einblicke
in Bibel und Weinglas

Wort & Wein

Donnerstag, 8. Oktober 2026
19.30 Uhr
Oberweid
Gemeinderaum

Ev.-Luth. Kirchengemeinde | Hauptstraße 27 | 98634 Oberweid

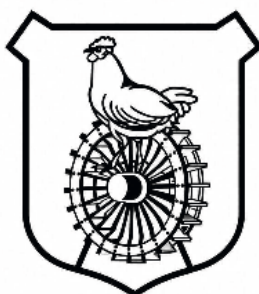


KIRMES UNTERALPA

Mittwoch
09. SEP
17:00 Uhr

Tanne stellen
Freitag
11. SEP
18:00 Uhr
**Kirmesgottesdienst
&
Kirmesdisco**
CARPY

**TOMMY
STU**
Films
Samstag
12. SEP
20:00 Uhr
**Tanz am Anger
mit**

Sonntag
13. SEP
10:00 Uhr
**Frühschoppen
am Anger
mit
Blasmusik
&
Kreuzbergier**
14:00 Uhr
KINDERKIRMES


ZELTKIRMES in OBERALBA

02.10-04.10.2026
FEUERWEHRVEREIN OBERALBA E.V.

ZELTKIRMES DERMBACH

15.10. - 19.10.2026
Donnerstag 15.10.
**18 Uhr Gottesdienst
anschl. Antrinken**
Freitag 16.10.
21 Uhr Hawaii Party

!LUCAS T.
Samstag 17.10.
20 Uhr Kirmestanz
Saitensprung
Sonntag 18.10.
10:30 Uhr Lindentanz
Mittagessen
14 Uhr Kinderkirmes
Dämmerchoppen
Montag 19.10.
**18 Uhr Haxenessen mit Blasmusik anschl.
Beerdigung**


35 Jahre Sozialstation Dermbach: „Mutmacher und tägliche Rettungsanker“

Fotos / Text: Julia Otto

35 Jahre Sozialstation Dermbach: „Mutmacher und tägliche Rettungsanker“

Wenn Menschen nicht mehr alleine zurechtkommen und Hilfe zur täglichen Lebensgrundlage wird, sind die Mitarbeitenden der Sozialstation Dermbach oft schon zur Stelle – unauffällig, verlässlich und fest im

Alltag verankert. Seit 35 Jahren begleitet sie Menschen in ihrem Zuhause. Am 7. Juni wurde dieses Jubiläum mit einem festlichen Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche gefeiert. 160 Gäste kamen zusammen, um Dankbarkeit, Geschichte und Zukunft dieser diakonischen Arbeit zu würdigen.



Für einen Überraschungsmoment sorgten die Beschäftigten der Sozialstation selbst, die gemeinsam mit Harfe (Bettina Thüring) und Gitarre (Margit Hug) das Lied „Da berühren sich Himmel und Erde“ vortrugen.

Unter der Leitung von Ellen Schmuck verzauberte der Kinderchor die Gäste mit einem Geburtstagsrap sowie Liedern für die Mitarbeitenden der Sozialstation.



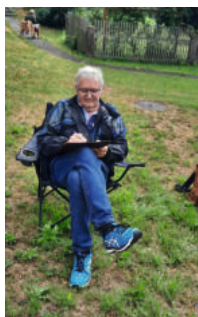
Ein besonderer Moment war die Übergabe eines von Thomas Vogel geschnitzten Kreuzes mit Taube, das der Gemeindegemeinderat und die Pfarrerin überreichten. Die Taube symbolisiert die Mitarbeitenden auf ihrem Weg zu Menschen, die Hilfe benötigen. Jede Mitarbeitende erhielt zudem eine Miniatur.

Klappstuhlfrühstück

Im Sommer fanden vier Klappstuhltreffen statt. Zwei am Morgen, zwei am Abend, abwechselnd in Dermbach und Kaltenwestheim; organisiert von Ellen Schmuck und Regina Rauch. Unter dem Thema „Genuss für Geist und Gaumen“ wurde ausgiebig gespeist und gute Gedanken geteilt.



Aus der näheren und weiteren Umgebung, sogar von Meiningen und Eisenach kamen die Menschen. Gestärkt und fröhlich gingen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in ihren Alltag zurück, einige kamen mehrfach, weil die Gemeinschaft und der Austausch so gut taten.



Der nächste Sommer kommt bestimmt....und auch das nächste Klappstuhlfrühstück!!!

Herzliche Einladung schon jetzt!

Fotos / Text: Ellen Schmuck



Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Die Geburtstage erscheinen nicht in der Online-Version

Abenteuer Bibel: 26 Kinder erleben erstmals ökumenische Religiöse Kindertage in Zella

Zella/Dermbach/Empfertshausen. Erstmals haben die Katholische Pfarrei St. Familia im Felda- und Werratal und die Ev. Kirchengemeinde Dermbach und Empfertshausen gemeinsam ökumenische Religiöse Kindertage als Ferienangebot veranstaltet. Vom 6. bis 8. Juli kamen in Zella 26 Kinder der ersten bis vierten Klasse zusammen. Unter dem Motto „Abenteuer Bibel – mehr als nur Geschichten“ erlebten sie drei Tage voller Glauben, Gemeinschaft, Kreativität und Bewegung.

Der erste Tag stand unter dem Thema „Du bist ein Schatz Gottes – Er kennt dich ganz genau!“. Den Einstieg bildete eine Schatzkiste mit einem Spiegel. Als die Kinder hineinschauten, entdeckten sie ihr eigenes Spiegelbild – ein anschauliches Symbol für die Botschaft des Tages: Jeder Mensch ist in Gottes Augen einzigartig und wertvoll.



Am zweiten Tag rückte das Thema „Ich bin ein Schatz – du bist ein Schatz. Jeder ist wichtig in Gottes Welt“ in den Mittelpunkt.

Gemeindepädagogin Ellen Schmuck erzählte die Geschichte der Kiwi, die wegen ihres unscheinbaren Äußeren zunächst von den anderen Früchten ausgegrenzt wird.

Erst später erkennen diese, dass jede Frucht ihre eigenen Besonderheiten besitzt.

Die Geschichte machte deutlich, dass niemand nach seinem Äußeren beurteilt wer-

den sollte und Vielfalt eine Gemeinschaft bereichert.



Der dritte Tag führte die Gruppe hinaus in die Natur. Gemeinsam wanderten die Kinder vom Gemeindehaus in Zella zum katholischen Pfarrgarten nach Dermbach. Unterwegs erkundeten sie bei verschiedenen Such- und Mitmachaufgaben Gottes Schöpfung und entdeckten die Natur mit allen Sinnen.

Im Pfarrgarten gestaltete jedes Kind aus den unterwegs gesammelten Naturmaterialien ein eigenes Mandala.

Dort begrüßte der katholische Pfarrer Ulrich Pasenow die Gruppe und aßen gemeinsam mit den Kindern zu Mittag. Damit endeten die Religiösen Kindertage.

Fotos / Text: Julia Otto www.kkbasa.de



Sternenwunder

Anna sitzt in ihrem Schaukelstuhl und ist ganz vertieft in ihr Sternenbuch. Sie staunt nicht schlecht, was für wundersame Gebilde diese Sterne sind. Auch du bist eingeladen, viele spannende Dinge über Sterne zu entdecken.

Woraus bestehen Sterne?

Sterne sind Kugeln aus Gas. Größtenteils bestehen sie aus Wasserstoff und Helium. Sie leuchten, weil im Inneren ein enormer Druck herrscht und es viele Millionen Grad Celsius heiß ist.



Es gibt unvorstellbar viele Sterne! Keiner kann sie zählen. Mit bloßem Auge können wir nur ca. 2000–3000 erkennen. Geschätzt werden 70 Trilliarden Sterne (eine Zahl mit 22 Nullen!)

Wie viele Sterne gibt es?

Aus 10 Wörtern lassen sich fünf Wortpaare bilden. Aus den eingekreisten Buchstaben entsteht ein Lösungswort.

SPRING KISSEN GLÜH
BIRNE REGEN SEIL
TASCHE SITZ TRAGE
WOLKE

Wieso funkeln Sterne?

Sterne funkeln, weil ihr Licht durch die Luftschichten der Erde reist. Die Luft bewegt sich ständig und lässt das Sternenlicht flimmern.



Die Sonne ist auch ein Stern. Wusstest du das? Sie leuchtet so stark, weil wir ihr so nah sind (ca. 150 Mio. km). Ihr Durchmesser beträgt 1,4 Mio. km.

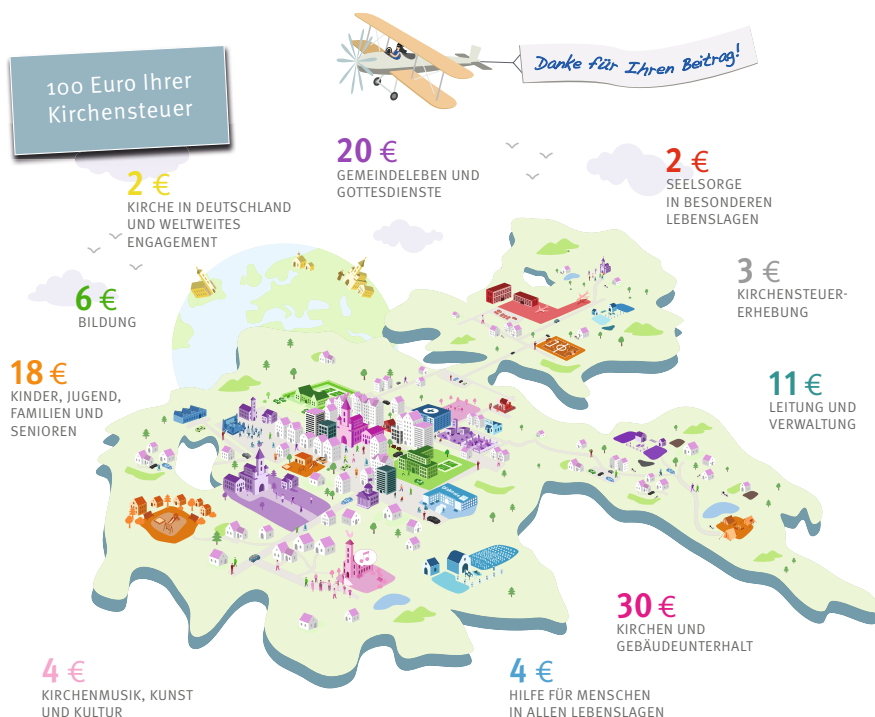
Welcher ist der bekannteste Stern?

Was sind Sternschnuppen?

Sternschnuppen sind winzige Staubkörner (Meteoride) aus dem Weltall, die in die Atmosphäre der Erde eindringen und durch die Reibungshitze verglühen.



„Kirchensteuer wirkt!“



Nähere Informationen über die Verwendung der Kirchensteuer finden Sie unter:
www.ekmd/kirche/themenfelder/finanzen-und-kirchensteuer.html

Liebe Gemeindeglieder,
 vielleicht fragen sich viele mit Blick auf den Lohnzettel: „Wo geht unser Geld eigentlich hin?“ Die Grafik und die Informationen auf der angegebenen Internetseite zeigen uns sehr anschaulich, was mit dem Geld passiert. Die Einsatzfelder der Kirche sind vielfältig und so wirkt die Kirchensteuer auch in die Gesellschaft hinein:

Klinik- und Notfallseelsorge, Telefonseelsorge, diakonische Angebote vom Kindergarten bis zum Seniorenheim, Gottesdienste im Radio und Fernsehen uvm. - all das nur Dank Ihrer Steuer!

Ich danke allen Menschen, die Gemeindeglieder sind und bleiben und durch ihre Steuer, aber auch durch ihre Kollekte und ihre Spenden, dafür sorgen, dass Kirche, in Dermbach und in unserem Land wirken kann.

Danke, Ihr Gemeindekirchenrat & Pfarrerin Silke Glöckner

Kontakt:
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dermbach
Schlossberg 5, 36466 Dermbach
Tel. 036964 82354

PfarrerIn Silke Glöckner
silke.gloeckner@ekmd.de

Freier Tag: Montag, in Notfällen erreichbar

Kantorin Youna Park:
youna.park@ekmd.de

Gemeindepädagogin Ellen Schmuck:
ellen.schmuck@ekmd.de

Sekretärin Sandra Pabst:
sandra.pabst@ekmd.de
Sprechzeiten Gemeindebüro: MI + DO 9-12 Uhr

Neue Kontonummer für Kirchgeld und Spenden!

Kontoinhaber:	Ev. Kirchenkreisverband Meiningen
Bank:	VR-Bank NordRhön eG
IBAN:	DE15 5306 1230 0005 8022 88
Verwendungszweck:	KG Dermbach „Beispielzweck“ oder RT 4609 „Beispielzweck“

Impressum

Herausgeber: Gemeindekirchenrat der Kirchgemeinde Dermbach
Schlossberg 5, 36466 Dermbach
Kirchenblättchen 35. Nummer, Jahrgang 9, Heft 3
Redaktion: Silke Glöckner, Sandra Pabst
Redaktionsschluss: 13. August 2026
Artikel/Termine: an silke.gloeckner@ekmd.de / sandra.pabst@ekmd.de bis zum 3.11. 26
© Bilder / Fotos: privat, Pixabay, Canva, GemeindebriefDruckerei.de, Gemeindebriefportal meine-Kirchenzeitung.de, www.kkbasa.de, Julia Otto, Pfarrbriefservice.de



Ein goldener Klang durch die Zeit...



50 JAHRE

19.09.2026



18:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst
mit dem Posaunenchor in der
Evangelischen Kirche Dermbach

20:00 Uhr Gemütliches Beisammensein
mit Gästen, Freunden und Fans
in der Schlosshalle
mit musikalischer Umrahmung

Stressfrei

Feiert mit uns ein halbes Jahrhundert
Musik, Gemeinschaft und Klangfülle.



Es freut sich auf Euer Erscheinen

Der Posaunenchor